

## Partnereinrichtungen im Bereich

### Wissen und Ausbildung

University of West Bohemia Pilsen  
seit 2004

Krankenhaus Rummelsberg  
Muskuloskeletale Erkrankungen  
und Verletzungen  
seit 2010

Berufsfachschule für Ergotherapie  
Bad Elster GmbH  
seit 1999

Berufsfachschule für Physiotherapie  
H. Rödler, Chemnitz  
seit 1997

### Vorsorge und Kuration

Stiffland-Reha Haas GdB  
Prävention, Ergo-/ Physiotherapie  
Tirschenreuth  
seit 1988

Stiffland-Reha e.V.  
Gesundheitssport  
seit 2002

### Rehabilitation und Kuration

Kliniken Nordoberpfalz AG  
Stationäre orthopädische Rehabilitation  
seit 2010

Stiffland-Reha e.V.  
Rehabilitationssport  
seit 2002

### Leistungssport

Olympiastützpunkt München  
seit 2000



**Stiffland-Reha Haas**  
GESUNDHEIT AUS EINER HAND



**Stiffland-Reha Haas**  
GESUNDHEIT AUS EINER HAND

## Ambulantes Rehabilitationszentrum

Oberpfalz Nord und Hochfranken



MITTERTEICH

Stiffland-Reha Haas



TIRSCHENREUTH

Stiffland-Reha Haas GdB

[www.Stiffland-Reha.de](http://www.Stiffland-Reha.de)



Mitterteich an der A93

Inh.: Wolfgang & Ruth Maria Haas  
95666 Mitterteich  
Leonberger Str. 30  
**Tel.: 09633/92240**

Ihr Termin:

Leistungen Rund um die Rehabilitation



**Stiffland-Reha Haas**  
GESUNDHEIT AUS EINER HAND

### Ambulante Rehabilitationseinrichtung

für orthopädische / muskuloskeletale  
Reha- und Anschlussrehabilitation;

Erweiterte ambulante Physiotherapie,  
EAP der Unfallversicherungsträger;

Rehabilitationssport im Verein

### Heilmittelpraxis

für „Mini Reha“ (D1) Physiotherapie;  
Medizinische Bäder u. Massagen;  
Ergo-/ Arbeits-/ Beschäftigungstherapie

### Privatpraxis

für Naturheilkunde und Rehabilitation

### Privatsprechstunden

der leitenden Ärzte und Therapeuten

### Beratung für und Verkauf

von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln

[www.Stiffland-Reha.de](http://www.Stiffland-Reha.de)

dessein-Werbeagentur e.K., Mitterteich

## Wohnortnahe amb. muskuloskeletale Rehabilitation

seit 1995

**Anschlussheilbehandlung/Rehamaßnahmen (ehemals Kur) insbesondere zur Verkürzung eines Krankenhausaufenthalts und zur Verkürzung/Ersatz einer stationären Maßnahme oder nach Ausschöpfung der Heilmittelmaßnahmen.**

Zugelassen nach §40 Abs. 1 SGBV für alle gesetzlichen Krankenkassen (Muster 60) und nach den Beihilfavorschriften des Bundes. Die Rentenversicherungsträger belegen in gesondert geprüften Einzelfällen.

Die Patienten werden therapeutisch wie in stationären Rehakliniken versorgt, dürfen aber Zuhause wohnen. Die Anwendungen finden während 3 bis 6 Stunden an 3 bis 6 Wochentagen statt. Das Wochenende ist in der Regel frei.

**Die Zulassung wurde für nachfolgende Indikationen erteilt:**

### Degenerative muskuloskeletale Krankheiten

Bandscheibenbedingte Erkrankungen und andere degenerative Erkrankungen der peripheren Gelenke und der Wirbelsäule (z.B. Periarthropathien, Diskopathien, Spondylarthrosen) Zustand nach Operation wegen degenerativer muskuloskeletaler Krankheiten.

### Angeborene Krankheiten durch Fehlbildungen, Fehlstatik der Dysfunktion der Bewegungsorgane

Zustand nach Operation in Bezug auf die Grunderkrankung, Muskelerkrankungen.

### Folgen von Verletzungen der Bewegungsorgane

Frakturen im Bereich von Extremitäten, Wirbelsäule und Becken Gelenkluxationen, Sehnen- und Bandrupturen Muskelverletzungen, posttraumatische Nervenläsionen Zustand nach Operation verletzter Bewegungsorgane.

## Erweiterte ambulante Physiotherapie (EAP)

seit 1995

**Ambulante wohnortnahe Komplex- und Trainingstherapie insbesondere zur Verkürzung/Ersatz eines Klinikaufenthalts oder zur Steigerung der Monotherapie geeignet.**

Zugelassen für alle Unfallversicherungsträger und nach den Beihilfavorschriften des Bundes.

Die Patienten dürfen Zuhause wohnen und kommen wochentags für ca. 3 Stunden zur Rehabilitation.

Die Einleitung der EAP durch den Unfallarzt hat keine konkrete med. Indikationsliste zur Grundlage, weil bei Arbeitsunfällen individuelle und arbeitsplatzbezogene Besonderheiten einzubeziehen sind.

Die Indikationen der Beihilfavorschriften des Bundes entsprechen weitgehend denen der gesetzlichen Krankenkassen. Der verordnende Arzt bleibt dabei behandelnder Arzt.

## Rehabilitationssport im Stiffland-Reha e.V.

seit 2002

**Reha-/ Gesundheitssport im Verein als Hilfe zur Selbsthilfe, insbesondere um die Verantwortlichkeit für die eigene Gesundheit und die Motivation zu einem regelmäßigen Bewegungstraining zu fördern.**

Die Rehabilitationssportgruppen sind von allen Sozialversicherungsträgern anerkannt. Sie begrüßen eine Mitgliedschaft im Verein auf freiwilliger Basis, um die eigenverantwortliche Durchführung des Bewegungstrainings zu fördern und nachhaltig (z.B. durch weiteres Sporttreiben im Verein auf eigene Kosten) zu sichern.

Die Übungsgruppen treffen sich meist 1 bis 2 mal wöchentlich für ca. 45 Minuten zur ärztlich verordneten Gymnastik.

Die verordnete Gymnastik kann ergänzt werden durch, freie Trainingsgruppen, schonende Wassergymnastik im Thermalbewegungsbad 32°C, Gerätetraining mit med. Rehabilitationssportgeräten, Sondergruppen wie: Tai Chi, Yoga, Nordic Walking, Seniorengymnastik, Trampolingrouppe zur Förderung für Kinder und weiteren Vereinsaktivitäten. Selbstverständlich stehen die Gruppen aber auch allen ohne ärztliche Verordnung offen.

## Heilmittelpraxis für

### D1 Heilmittelkombination ("Minireha")

seit 2004

**Heilmittelkombination, aus Physiotherapie, medizinischer Trainingstherapie, physikalischer Therapie und gegebenenfalls Krankengymnastik im Bewegungsbad.**

Zugelassen für alle gesetzlichen Krankenkassen. (Muster 13) Die Patienten werden nach ärztlicher Verordnung ca. 1 bis 2 Stunden kuriert. Die Verordnung kann gegebenenfalls mit Ergotherapie und Lymphdrainagen ergänzt werden.

## Praxis für Physiotherapie / Ergotherapie

seit 1988 / 2001

**Einzel- /Gruppentherapien und Hausbesuche. Zum Beispiel:**

Krankengymnastik, KG im Bewegungsbad, Gerätegestützte KG, KG bei Lähmungen (Bobath), KG im Schlingentisch, Manuelle-, Brügger-, Elektro- u. Massagetherapie, Lymphdrainage, Fango- und Moorpackungen, Heiße Rolle, Heißluft, Infrarotbestrahlung, Ultraschall, Kiefergelenksbehandlungen (MT); Hirnleistungstraining, Motorisch-funktionelle-, sensomotorische-perzeptive- und psychisch-funktionelle Ergotherapie.

## Medizinischer Bade- und Massagebetrieb

seit 1994

**Medizinische Bäder, Physikalische- und Massagetherapie insbesondere zur Förderung der Regeneration. Zum Beispiel:**

Sole-/ Kohlensäure-/ Sauerstoffbäder, Stangerbäder, Unterwasserdruckstrahlmassagen, Bewegungsbäder, Meerwasserinhalationstherapie.

## Privatpraxis für

### Naturheilkunde und Rehabilitation

seit 1999

**Ganzheitliche physiologische Behandlungen, abgestimmte Rehamaßnahmen und Komplementärmedizin. Zum Beispiel:**

#### Ernährung (Stoffwechsel)

Ernährungsberatung, Leistungs- und Sporternährung

#### Bewegung (Training)

Strukturelle Osteopathie, Bewegungstherapie, Sportmedizin

#### Entspannung (Regeneration)

Physikalische Therapie, Entspannungstherapie, Psychotherapie

#### Arzneimittel (Medicamentum oder Heilmittel)

Erfahrungs- und naturheilkundliche Arzneien

#### Komplementärmedizin/Evidenz basierte Medizin

Manualmedizin, craniosacrale- und viscerale Osteopathie; Neuraltherapie, Triggerpunkt Akupunktur / Akupressur, Schröpftherapie, Körpertherapie, Trancetherapie.

Alle Leistungen sind nur nach Privatvereinbarung möglich. Mehrjährige Mitglieder im Rehabilitationssportverein können eine kostenfreie naturheilkundliche Beratung im Jahr erhalten.

## Privatsprechstunden der Fachärzte, Heilpraktiker und Therapeuten der Rehabilitationseinrichtung

seit 2004

**Medizinische und therapeutische Sprechstunden insbesondere für die orthopädische/ muskuloskeletale Rehabilitation durch**

Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Orthopädie, Sozialmedizin; Badearzt oder Kurarzt; Heilpraktiker; Physiotherapeut; Ergotherapeut; Masseur u. med. Bademeister; Sportlehrer; Mothopäde; Sozialpädagoge; Klinischer Psychologe; Dip. Öcotrophologe.

Alle Leistungen sind nur nach Privatvereinbarung möglich.

## Fachberatung für und Verkauf von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln der Stiffland-Reha GmbH

seit 1998

**Zum Beispiel:** Freiverkäufliche Medikamente oder Heilmittel, Nahrungsergänzungsmittel, Hilfsmitteln für Training und Alltag; Gesundheitssport und sämtlichen medizinische Anwendungen, Wellness-, Klassische-, Fußreflexzonen-, Hivamatmassagen; Dorn-Therapie und Breuss-Massagen, Kinesio-Taping, Lichttherapie(> 10000 Lux), Infrarotbestrahlungen, Hochvolt-, Magnetgleichfeld- u. Skalarwellentherapie; Thermalbewegungsbad mit Massagedüsen, Luftsprudel und Gegenstromschwimmanlage; Geräte- u. Sequenztraining, medizinische Trainingstherapie, Isokinetik, Vibrationsplattentraining.